

CDU-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Kleinlinden

Vorlagennummer: **OBR/3320/2010**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 20.09.2010

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Christel Weigel, Fraktionsvorsitzende

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Ortsbeirat Kleinlinden	29.09.2010	Entscheidung

Betreff:

**Stolpersteine in der Straße "Zum Weiher" Richtung Bürgerhaus;
Antrag der CDU-Fraktion vom 15.09.2010**

Antrag:

Am Bürgerhaus Kleinlinden gibt es am Eingang von der Straße „Zum Weiher“, in Richtung des Bürgerhauses im wahrsten Sinne des Wortes etliche, mehrere cm hohe Stolpersteine. Sie befinden sich unmittelbar hinter den Absperr-Vierkanthrohren auf der linken Seite. Die Wurzeln der nur ca. 1,50 m von dem Fußweg stehenden Kiefer, drücken immer wieder einzelne Pflastersteine hoch. Man hat schon einmal die hochgedrückten Steine herausgenommen, Sand entfernt und die Steine wieder auf die normale Höhe eingesetzt. Damit war die Ursache aber nicht behoben. Wir (H. Weigel) bieten folgenden Lösungsvorschlag an: Entweder der Baum wird entfernt, was wohl ein Aufschrei zur Folge hätte, oder man zieht direkt neben dem Pflaster einen ca. 40 cm tiefen Graben. Die Wurzeln werden durchgetrennt, der Graben mit Beton verfüllt. Wenn dann die hoch stehenden Steine wieder auf das Niveau der anderen Steine eingesetzt werden, kommen sie nie wieder hoch. Dem Baum schadet diese Maßnahme nicht, er hat ringherum nicht genug Lebensraum.

Begründung:

Die Stolperfallen müssen, wie oben beschrieben, dauerhaft beseitigt werden. Es ist nur eine Frage der Zeit, wann ein Besucher des Bürgerhauses an besagter Stelle fällt und sich verletzt. Wer dann haftbar ist, dürfte bekannt sein.

gez.

Christel Weigel
Fraktionsvorsitzende